

237_02 Test ASM-Punkte

Eingabe / Information	Ablauf	Tätigkeit / Ergebnis	Wer
Antragsformular ASM Aufschaltung an leitechnik@usz.ch		<p>Das vollständig ausgefüllte Formular muss der Leittechnik übermittelt werden.</p> <p>Erstellung der DMS-Namen und Zustellung Daten (ZV, Anschlusspunkte) an PL</p> <p>Vergabe Standard Alarmtext durch LT Falls kein Standardtext möglich, Rücksprache mit PL USZ für Definition des Alarmtextes</p> <p>Zustellung Daten (ZV, Anschlusspunkte) an PL Retourierung des vollständigen und definitiven Anschlussgesuchs</p> <p>Vorbereitung; Datenpunkte Rangierung und Parametrierung (≤ 10 Datenpunkte = SAT) Grössere Projekte in Absprache</p> <p>Erstellung der definitiven Ausführungspläne und Schemas</p> <p>Anschluss der ASM-Punkte auf ZV gemäss Ausführungspläne und Schemas inkl. evtl. nötiger, ZV-Erweiterung</p>	<p>PL USZ (Ei. Planer i. V. Unternehmer i. V)</p> <p>LT</p> <p>LT PL USZ</p> <p>LT</p> <p>LT</p> <p>Ei. Planer</p> <p>Unternehmer</p>
Einleitung SIA-Abnahme	Fertigstellung	Fertigstellungsmeldung und Terminvereinbarung «Test Alarmpunkte» mit LT	PL USZ (Ei. Planer i. V. Unternehmer i. V)
Mnd. 5 AT vor SIA Abnahme	Rangierung	Rangierung durch Mitarbeiter Leittechnik	LT
Mnd. 2 AT vor SIA Abnahme	Testung erfolgreich?	Testung der Alarmpunkte Prüfung Alarmtext	LT Unternehmer
Mnd. 2 AT vor SIA Abnahme	Prüfung Anlage	Prüfung Anlage mit den jeweiligen Gewerken (IH-Werkstätten). Schwellenwert für Prüfung definiert. Der Test muss protokolliert werden	PL USZ (Ei. Planer i. V. Unternehmer i. V)
	Scharfstellung Alarme	Alarme werden nach erfolgreicher Prüfung und erledigung aller Arbeiten für die SIA-Abnahme scharfgestellt	PL USZ LT Ei. Planer
	SIA-Abnahme	Funktionstest mit allen Beteiligten (Bsp. Dräger, Viscom), bei Bedarf Leittechnik, IH-Werkstätten usw.	PL USZ LT Ei. Planer Unternehmer
	Ende		

LT = Leittechnik
AT = Arbeitslage